

## Informationsblatt: Aufgaben des Rechnungswesens

**Geld- und Güterströme** verändern laufend die Zusammensetzung und Höhe der Vermögensgegenstände und der Schulden in einem Unternehmen. Über die Ursachen, die Art und den Umfang der Veränderungen des Vermögens und der Schulden muss die Unternehmensleitung zuverlässige Informationen (Daten) erhalten.

### Beispiel: Brauerei XYZ GmbH

Der Geschäftsführer überlegt, eine neue Maschine zum ökologischen Brauen des Bieres zu kaufen. Kann sich die Brauerei diese Investition überhaupt erlauben?

*Frage 1: Fällt Dir ein weiteres Beispiel ein, wo die Geschäftsführung zuverlässige Informationen aus dem Rechnungswesen benötigt?*

Das Rechnungswesen ermittelt dabei regelmäßig die Art und Höhe des Vermögens und der Schulden bei der Gründung der Unternehmung, am Ende eines jeden Geschäftsjahres und beim Verkauf oder bei der Auflösung des Unternehmens. Alle **Veränderungen des Vermögens und der Schulden** hält es im Laufe des Geschäftsjahres anhand von **Belegen** fest.

### Beispiel Brauerei XYZ GmbH

Die neue Braumaschine wird gekauft und der Rechnungsbetrag per Bankkonto bezahlt.

*Frage 2: Anhand welcher Belege wird die Veränderung gebucht? Kennst Du andere Beispiele für Belege, die im Rechnungswesen genutzt werden?*

### **Arbeitsauftrag:**

- 1) Lies in Einzelarbeit den nachfolgenden Text und beantworte die darin enthaltenen Fragen.
- 2) Vergleiche Deine Antworten mit denen Deiner Gruppe. Erstellt gemeinsam ein Plakat mit den wichtigsten Aufgaben, Beispielen und euren Antworten. Bereitet euch auf eine Präsentation vor.
- 3) Stellt Eure Präsentation vor! Ein Mitglied aus der Gruppe wird zufällig ausgewählt, um zu präsentieren. Beachtet dabei die Grundsätze guter Präsentationen!

Das Rechnungswesen erfasst alle Daten, um den **Erfolg** des Unternehmens, d.h. den Gewinn oder Verlust, zu ermitteln.

### Beispiel Brauerei XYZ GmbH

Im Monat Oktober wurde die Biersorte A für 590.000€ verkauft, dafür entstanden im selben Monat Ausgaben für Wareneinkäufe, Löhne, Gehälter, Miete, Büromaterial u.a. von 535.000€.

*Frage 3: Wie hoch war der Erfolg? Handelt es sich um einen Gewinn oder Verlust?*

Es liefert Aufzeichnungen zur Berechnung der Preise (**Kalkulation**).

### Beispiel Brauerei XYZ GmbH

Biersorte A kostet 1,50€/0,3 l, ein eher teurer Preis. Dies liegt daran, dass die Ausgaben für den biologischen Anbau der Bestandteile wie Hopfen und Weizen höher sind als bei herkömmlichem Anbau der Zutaten. Diese Ausgaben werden im Preis des Bieres berücksichtigt.

*Frage 4: Was wird noch im Preis berücksichtigt? Finde weitere Beispiele.*

Über die Beobachtung und den Vergleich fortlaufend erfasster Daten stellt es notwendige **Unterlagen für unternehmerische Entscheidungen** bereit.

### Beispiel: Brauerei XYZ GmbH

Die Verkaufszahlen im Monat Februar waren eher bescheiden.

*Frage 5: Welche Maßnahmen könnte man ergreifen, um den Absatz anzukurbeln?*

Das Rechnungswesen ist **Informationsstelle** für Gläubiger. Es sammelt und ermittelt außerdem die Angaben für **Steuererklärungen** und stellt im Streitfalle mit Behörden oder Geschäftspartnern **Beweismittel** bereit.

### Beispiel: Brauerei XYZ GmbH

Die Volksbank Hefenstein prüft anhand von Unterlagen des Rechnungswesens die Kreditwürdigkeit des Unternehmens.

*Frage 6: Wer ist noch Gläubiger der Brauerei XYZ GmbH?*

## Informationsblatt: Bereiche des Rechnungswesens

Das Rechnungswesen ist vergleichbar mit einer Datenbank, in der Daten von allen Funktionsbereichen gesammelt und von allen Bereichen für die unterschiedlichen Zwecke abgerufen werden. Aufgrund der vielfältigen Aufgaben ist das Rechnungswesen der meisten Betriebe in folgende Bereiche gegliedert:

### Finanzbuchhaltung (Fibu)/Buchführung

- erfasst die Geldströme zwischen dem Unternehmen und der Außenwelt (z. B. Ausgaben an Lieferanten und Einnahmen von Kunden);
- ermittelt den Erfolg (Gewinn oder Verlust) des Unternehmens, indem sie Aufwendungen und Erträge gegenüberstellt;
- ermittelt Bestände und Veränderungen von Vermögen und eingesetztem Kapital.

### Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

- ermittelt den Erfolg aus der Produktion und dem Verkauf von Erzeugnissen;
- stellt dazu die Kosten zur Erstellung und zum Vertrieb der Erzeugnisse und die Umsatzerlöse für die abgesetzten Erzeugnisse gegenüber;
- kontrolliert die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens.

*Frage 1: Was sind Umsatzerlöse?*

### Statistik

- sammelt betriebliche und außerbetriebliche Daten;
- stellt diese in Tabellen oder Diagrammen dar (z.B. Umsätze einzelner Produkte, Kosten einzelner Abteilungen);
- ist Basis für die Entscheidungsvorbereitung.

*Frage 2: Was könnten außerbetriebliche Daten sein?*

### Planung

- wertet innerbetriebliche Daten der Fibu, KLR und Statistik und außerbetriebliche Daten aus;
- stellt Daten für Einzelpläne z.B. Absatz-, Beschaffungs-, Finanz- oder Produktionsplan zur Verfügung.

### Arbeitsauftrag:

- 1) Lies in Einzelarbeit den nachfolgenden Text und beantworte die darin enthaltenen Fragen.

- 2) Vergleiche Deine Antworten mit denen Deiner Gruppe. Erstellt gemeinsam ein Plakat mit den wichtigsten Aufgaben, Beispielen und euren Antworten. Bereitet euch auf eine Präsentation vor.
- 3) Stellt Eure Präsentation vor! Ein Mitglied aus der Gruppe wird zufällig ausgewählt, um zu präsentieren. Beachtet dabei die Grundsätze guter Präsentationen!

## Informationsblatt: Begriffe des Rechnungswesens

**Rohstoffe** sind alle Stoffe, die unmittelbar (direkt) in das herzustellende Erzeugnis (Produkt) eingehen und dessen Hauptbestandteile darstellen. Auch die **Hilfsstoffe** gehen unmittelbar in das zu erstellende Erzeugnis ein, jedoch bilden sie nicht die Grundstoffe des Erzeugnisses, sondern ergänzen, verbinden, verschönern die Rohstoffe. **Betriebsstoffe** werden nur mittelbar (indirekt) für die Herstellung der Erzeugnisse gebraucht, so dass sie keine Bestandteile der Erzeugnisse darstellen. Sie sind erforderlich zur allgemeinen Aufrechterhaltung des Fertigungsganges und zur Durchführung der Arbeiten in der Verwaltung und im Absatz der Unternehmung.

### Beispiel aus der Büromöbelproduktion:

Rohstoffe sind z.B. Holzplatten und Stahlrohre.

Hilfsstoffe sind z. B. Leim und Lacke.

Betriebsstoffe sind z.B. Schmirgelpapier und Kartons

### *Frage 1: Was sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beim Biersorte A-Brauen?*

Zu den **unfertigen Erzeugnissen** sind alle die Erzeugnisse oder Erzeugnisbestandteile zu rechnen, die sich noch nicht auf Zwischenstufen der Fertigung befinden und noch kein absatzreifes Erzeugnis darstellen. **Fertige Erzeugnisse** sind folglich absatzreife Erzeugnisse wie die in Flaschen abgefüllte Biersorte A. Bei den **Handelswaren** handelt es sich um Handelsartikel, die von fremden Unternehmen bezogen und ohne weitere (wesentliche) Veränderung veräußert werden. Beispiele für solche Handelswaren sind Flaschenöffner und T-Shirts mit dem Logo der XYZ Brauerei.

### *Frage 2: Nenne ein Beispiel für unfertige Erzeugnisse der Brauerei XYZ GmbH!*

**Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** entstehen, wenn das Industrieunternehmen Erzeugnisse gegen Ausgangsrechnung an seine Kunden liefert und diesen für die Zahlung ein sogenanntes Zahlungsziel (z. B. 30 Tage) einräumt, bis zu dem die Rechnung beglichen sein muss.

### Beispiel Brauerei XYZ GmbH:

Ein Supermarkt hat 50 Kisten der Biersorte A zum Test bestellt. Nach der Lieferung der Kisten hat der Supermarkt 30 Tage Zeit, den Rechnungsbetrag an die XYZ GmbH zu überweisen. Bis zur Überweisung stellt der Betrag eine Forderung aus Lieferungen und Leistungen dar, die die XYZ GmbH von dem Supermarkt einfordert. Diese Rechnung wird in der Buchhaltung Ausgangsrechnung genannt.

*Frage 3: Welche Bedeutung spielt in diesem Zusammenhang der Begriff „Skonto“?*

**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** stellen das Pendant zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen dar.

Beispiel Brauerei XYZ GmbH:

Die XYZ GmbH hat Rohstoffe bei einem Zulieferer gekauft und die Rechnung noch nicht beglichen. Bis zur Bezahlung des Betrages stellen diese Ausgaben Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen dar. Die Rechnung wird in der Buchhaltung auch Eingangsrechnung genannt.

Der **Fuhrpark** eines Betriebes umfasst alle Fahrzeuge für den Personen- und Güterverkehr wie Pkw oder Lkw.

## Schülerlösungen aus der Praxis

**Aufgaben des Rechnungswesens**

- Halten Geld- und Güterströme fest. Legt die Produktpreise fest
- Ermitteln die Höhe des Vermögens
- Errechnet Gewinn und Verlust
- Stellt Unterlagen für die Verwaltung zur Verfügung
- Ist Informationsstelle für Gläubiger

**Bereiche des Rechnungswesens**

- 1) Finanzbuchhaltung (Fibu):
  - ermittelt: Erfolg, Bestände, Veränderungen
- 2) Kosten- & Leistungsrechnung:
  - ermittelt: Erfolg aus Produktion und Verkauf
- 3) Statistik:
  - Sammlung & Darstellung von Daten
- 4) Planung:
  - wertet Daten aus

**Wichtige Begriffe des Rewe**

Rohstoffe: direkt im Erzeugnis

Hilfsstoffe: keine Grundstoffe, aber im Produkt

Betriebsstoffe: indirekt für die Erzeugnisse genutzt und werden verbraucht

Verbindlichkeiten: z.B. bis zum Bezahlen einer Rechnung hat man Verbindlichkeiten (Schulden)

Bestellungen aus Lieferungen und Leistungen:  
 Produkt wird geliefert  
 Rechnung wird an den Kunden geschickt  
 Rechnung muss im vorgegebenen Zeitraum bezahlt werden

## Aufgaben des Rechnungswesens

- Hält Geld und Güterströme fest
- Legt die Produktpreise fest
- Ermittelt die Höhe des Vermögens
- Errechnet Gewinn und Verlust
- Stellt Unterlagen für die Verwaltung zur Verfügung
- Ist Informationsstelle für Gläubiger



## Bereiche des Rechnungswesens

- **Finanzbuchhaltung (Fibu):**  
Ermittelt Erfolg, Bestände und Veränderungen
- **Kosten-Leistungs-Rechnung (KLR):**  
Ermittelt Erfolg aus Produktion und Verkauf
- **Statistik:**  
Sammelt Daten und stellt diese dar
- **Planung:**  
Wertet die gesammelten Daten aus

## Begriffe des Rechnungswesens

- **Rohstoffe**  
Direkt im Erzeugnis enthalten (auch Grundstoffe und Hauptbestandteile)
- **Hilfsstoffe**  
Keine Grundstoffe, aber im Produkt dennoch enthalten
- **Betriebsstoffe**  
Werden indirekt für die Erzeugnisse genutzt und dabei verbraucht
- **Verbindlichkeiten**  
Schulden, z. B. bis die Rechnung bezahlt wurde
- **Forderungen aus Lieferung und Leistung**  
Nach Lieferung des Produktes an den Kunden und Rechnungsstellung muss diese vom Kunden im vorgegebenen Zeitraum beglichen werden.